

26. März 2010, 19.30 Uhr Theaterkooperation Osnabrück - Russe/Bulgarien im Theater Osnabrück (emma-theater)

Hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer Osnabrücker Inszenierung von Rainer Werner Fassbinders KATZELMACHER am 26. März 2010 ins emma-theater einladen. Das Besondere an Henning Bocks Inszenierung ist die Besetzung der Rolle des „Ausländers“ Jorgos mit dem bulgarischen Schauspieler Nikolay Dimitrov. Er ist Ensemblemitglied des Drama Theater Sava Ognyanov Russe und spielte dort u.a. in: *BORYANA* (Pavli) von I. Iovkov, *MENSCHEN MIT KOFFERN* (Harry) von H. Levin oder *DER ÄLTERE SOHN* (Vladimir) von A. Vampilov. Zudem war er in den Kinoproduktionen *FUßBALLCHAMÄLEONS* von S. Shishkov, *AUF DER JAGD NACH ROSA PELIKANEN* von I. Dzhabazov sowie *WARUM WEINT NIETZSCHE?* von A. Piars zu sehen. Mit dem Gastspiel *ALBENA* aus Russe gastierte er bereits 2008 am Theater Osnabrück. Wenn genügend Interesse besteht, bietet das Theater im Anschluss an die Vorstellung gerne ein Publikumsgespräch mit Nikolay Dimitrov an. Bitte melden Sie sich unter der folgenden Telefonnummer (0541-7600201) oder schreiben Sie eine Mail: poehlmann@theater.osnabrueck.de
Tickets und Informationen unter: 0541-760076 oder www.theater.osnabrueck.de

KATZELMACHER von Rainer Werner Fassbinder

Katzelmacher, ursprünglich die Bezeichnung für einen umherziehenden italienischen Krämer, ist ein Schimpfwort für Ausländer, Ausdruck für aggressiven Fremdenhass und Sexualneid. „Im Hinterhof, in der Wirtschaft, in ihren Wohnungen treffen sie sich, einzeln, paarweise, die ganze Gruppe, und tauschen ihre Meinungen aus, werden aggressiv, öden sich an, trinken, langweilen sich. Erst als der Gastarbeiter Jorgos in ihre Welt einbricht und Xenophobie, Potenzneid, Aggression dem Fremden gegenüber, kurz: das faschistoide Syndrom auslöst, werden die Männer munter, rafften sich auf und schlagen ihn zusammen. Eine Ordnung muss wieder her.“ So beschreibt Rainer Werner Fassbinder sein frühes Theaterstück KATZELMACHER (1968). „Ein Stück über das Rudelgesetz und die Ausgestoßenen“, nannte es die Dichterin Marieluise Fleißer, der Fassbinder das Stück gewidmet hat.

Besetzung

Regie Henning Bock

Bühne und Kostüme Martin Fischer

Helga Magdalena Steinlein

Gunda Julia Köhn

Elisabeth Katharina Quast

Marie Saskia Boden

Ingrid Andrea Casabianchi

Paul Dominik Lindhorst

Jorgos Nikolay Dimitrov

Bruno Jan Schreiber

Erich Steffen Gangloff

Franz Daniel Ratthei